Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

auch erwoltay Königchay kayser, dab Franczosay
bruder, der gatt brot drey 4 tag Nouambrib
köpffay lassy. Hiemit ist dz Hell geschlaft
der Kunstay in Schbaway, nay Friderico
Barbarossa gar aubgelaspt, da hat sich konig
Karl als er die Jungay Künig Manfredum
kayser Friderich Sunn, und Conradum seinab
bruder Sunn getöt hat, dab Sicilisch Künig
reich frey gebraucht.

Es war auch tag Crisogani starb Babst Cla-
mend, der 4 zu Viterbi, ligt daselbst begrabay
dazumal feirat der bäbstlich Stuel zbay
iar, aub mannigkait der Cardinäl.

Gangay Elmich nay Kärntay fuer die schädy
der dem Stift Salzburg hat zugefiegt, hat
er genuag gratay, durch die Stät Mänichgt
S: Veit zu Clagay fuert, und S Gregorey, die
selbay hat er dem Stift zur aigay gebay, und
vom Stift widerumbumy zur lehay auch
angay, Gregorius Cryrattar zur Aquile-
gia starb dieser zeit, da war Graf Philipb
Gangay Elmich aub Kärntay bruder,
und vormals ain erwelter Bischoff zuey
Salzburg, aub fürbit seinab bruder und
andarer Freundt, zur ainem Patriarchay
zuey Aquilegia erwelt, aber sein bruder
Elmich starb balt darnach, darumb alday
nay dieweil nay Fuer beschay, minar
zu lassay erwelt, da sprach er als ain reycher